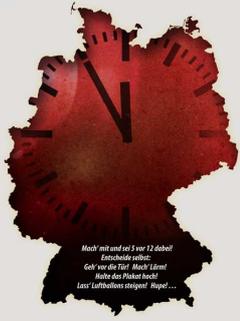


Handeln. Jetzt. Es ist 5 vor 12!
Bundesweite Protestaktionen am Internationalen Tag
gegen Rassismus am 21. März 2012



Handeln. Jetzt. Es ist 5 vor 12!

Bundesweite Protestaktionen am Internationalen Tag

gegen **Rassismus***

am **21. März 2012**

Über 180 Todesopfer rassistischer Gewalt seit 1990 sind in Deutschland bekannt. Hinzu kommen kaum hinterfragte institutionelle Rassismen und ein weithin präsender Alltagsrassismus aus der Mitte der Gesellschaft. Dies alles sind Facetten des aktuellen gesellschaftlichen Zustands, der in Politik und Medien zugleich viel zu wenig thematisiert und angepackt wird. Dabei sollte nicht zuletzt mit dem öffentlichen Bekanntwerden des jahrelangen Ermittlungsversagens im Zusammenhang mit der von der NSU verübten Mordtaten noch einmal deutlich geworden sein: Rassismus ist ein Problem in Deutschland, und zwar ein durchaus Tödliches!

Daher rufen wir für den **21. März um 5 vor 12 Uhr mittags** zu dezentralen Aktionen auf.

Mach´ mit und sei 5 vor 12 dabei!

Entscheide selbst:

Geh´ vor die Tür! Mach´ Lärm! Halte das Plakat hoch!

Lass´ Luftballons steigen! Hupe! ...

Mit den Aktionen stellen wir uns **gemeinsam mit allen demokratischen Kräften...**

... gegen Rassismus im Alltag und in Institutionen,

... gegen Populismus in Politik und Medien,

... für ein solidarisches Zusammenleben in gesellschaftlicher Vielfalt.

** Der Internationale Tag gegen Rassismus am 21. März wurde von der UN Vollversammlung im Jahr 1966 im Rahmen eines Aufrufs zur Verstärkung der gemeinsamen Anstrengungen bei der Bekämpfung von Rassismus eingerichtet. Erinnert werden soll damit an den 21. März 1960. An diesem Tag wurden in Sharpeville (Südafrika) 69 Schwarze Protestierende von der Polizei erschossen, als sie gegen die rassistischen Apartheidsgesetze demonstrierten.*